

## Sandra Minnert in Lamerdingen

Fußballcamp für Nachwuchskicker

**Lamerdingen** Der FSV Lamerdingen richtet vom 26. Juli bis zum 28. Juli ein dreitägiges Fußballcamp aus. Organisiert wird die Veranstaltung von der ehemaligen Fußball-Nationalspielerin Sandra Minnert.

Die zweifache Welt- und vierfache Europameisterin zählte als Aktive unter anderem beim 1. FFC Frankfurt zu den besten Verteidigerinnen weltweit.

Nach ihrer Karriere wurde sie Managerin des SC Bad Neuenahr und wurde Schirmherrin der Aktion Initiative Respekt – kein Platz für Rassismus. Zudem

gründete die 44-Jährige ein Fußballcamp. Nun findet ein Camp in Lamerdingen für fußballbegeisterte Mädchen und Jungs zwischen 6 und 15 Jahren. Für die Teilnehmer gibt es diverse Trainingseinheiten, verschiedene Wettbewerbe und ein Abschlussturnier sowie ein Trikot und eine Trinkflasche, Verpflegung und Getränke und ein Fußballabzeichen. (fro)

**Anmeldung** im Internet unter [www.sandraminnert-fußballcamp.de](http://www.sandraminnert-fußballcamp.de)

## Der neue Alpina im Avantgarde-Design

**Buchloe** Nach einer umfangreichen Modellüberarbeitung startet der neue BMW Alpina B7 im Sommer nach einer „tief greifenden technischen Wellnesskur in eine neue Ära – frisch, modern und leistungsstark“, kündigt der Buchloe Automobilhersteller an.

Dabei wurden Antrieb, Design sowie Fahrassistenzsysteme und ConnectedDrive-Dienste überarbeitet. Der 4,4 Liter V8 Motor mit Bi-Turbo Aufladung leistet 447 kW (608 PS), beschleunigt in 3,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 330 km/h. Durch neue Technik werde die Emission von Stickoxiden auf ein Minimum reduziert (11,6 l/100 km/265 g/km CO<sub>2</sub>).

Der neue BMW Alpina B7 ist ab März 2019 bestellbar, lieferbar frühestens ab Juli 2019. (bz)

## Gau LL Nachwuchs

Gauoberliga	
Scheuring I - Schöffelding I	819:812
Asch I - Emmenhausen I	825:852
Ludenhäuser I - Stoffen I	832:791
1 Emmenhausen I	10 854 854,4 20:0
2 Ludenhäuser I	10 836 836,3 16:4
3 Asch I	10 797 797,0 8:12
4 Schöffelding I	10 807 807,6 6:14
5 Scheuring I	10 804 804,8 6:14
6 Stoffen I	10 772 772,6 4:16

Gauliga	
Großkitzighofen I - Pürgen I	758:816
Denklingen I - Egling I	776:771
Emmenhausen II - Geretshausen I	809:805
1 Pürgen I	10 812 812,2 16:4
2 Geretshausen I	10 792 792,2 16:4
3 Emmenhausen II	10 798 798,8 14:6
4 Denklingen I	10 770 770,0 10:10
5 Egling I	10 773 773,4 4:16
6 Großkitzighofen I	9 661 735,3 0:20

A-Nord	
Schöffelding II - Pürgen II	802:756
Lengelfeld I - Reisch I	773:816
1 Schöffelding II	8 628 785,5 12:4
2 Reisch I	8 629 779,9 12:4
3 Lengelfeld I	8 618 773,4 10:6
4 Pürgen II	8 591 748,9 6:10
5 Schwabmühlh. I	8 574 717,8 0:16

A-Süd	
Issing I - Hofstetten I	729:764
Oberdießen I - Thaining I	818:763
1 Oberdießen I	8 635 795,6 14:2
2 Hofstetten I	8 622 779,0 14:2
3 Issing I	8 579 723,8 8:8
4 Thaining I	8 563 703,9 4:12
5 Pflugdorf I	8 508 635,5 0:16

B-Nord	
Igling I - Walleshausen I	787:695
Scheuring II - Adler Hurlach I	735:793
1 Igling I	8 617 771,8 16:0
2 Adler Hurlach I	8 618 769,8 12:4
3 Scheuring II	8 569 712,4 6:10
4 Schwabhausen II	8 549 686,6 6:10
5 Walleshausen I	7 485 692,1 0:16

B-Süd	
Waalhaupten I - Ellighofen I	617:736
Emmenhausen III - Thaining II	709:710
1 Ellighofen I	8 571 714,1 16:0
2 Emmenhausen III	8 552 690,0 8:8
3 Thaining II	8 521 665,1 8:8
4 Stoffen II	8 497 620,9 5:10
5 Waalhaupten I	8 485 605,6 2:14

# Nächstes Kapitel geschrieben

**Schießen** Der Nachwuchs der Burgschützen Emmenhausen ist zum vierten Mal ohne Punktverlust Meister

VON KARL HEINZ FÜNFER

**Landsberg/Emmenhausen** Die Emmenhausener Nachwuchsschützen haben ein weiteres Kapitel ihrer Erfolgsgeschichte geschrieben. Bereits zum vierten Mal hintereinander sind sie ohne jeden Punktverlust Gesamtsieger im Gau Landsberg geworden.

Angeführt von der überragenden Julia Balsler liegen auch in der Einzelwertung drei Talente aus dem Waaler Ortsteil an der Spitze. Begonnen hat der Höhenflug der Burgschützen bereits 2012/13 mit dem Meisterstück in der B-Klasse. Dann ging es im Eiltempo über die A-Klasse und Gauliga bis in die Gauoberliga, in der die Burgschützen seit vier Jahren einfach nicht zu stoppen sind.

**Seit sechs Jahren ungeschlagen**

Ihren großartigen Schnitt konnten sie in dieser Saison noch einmal um fünf Ringe steigern. Seit rund sechs Jahren gibt es nur Siege für die Burgschützen. Als zweites Nachwuchsteam ins Rampenlicht geschoben hat sich Ludenhäuser.

Von der B-Klasse schaffte es den direkten Durchmarsch bis in die Gauoberliga, in der dank einem weiteren Plus von 20 Ringen im Schnitt ganz souverän die Vizemeisterschaft herausbrang. Bis auf die Duelle gegen Emmenhausen wurden alle Partien gewonnen. Mit Stoffen muss eine Ex-Größe die höchste Klasse verlassen. Das ehemalige Schlusslicht Scheuring konnte sich durch einen Heimsieg über Schöffelding dagegen endgültig in Sicherheit bringen.

Dank der besten Gesamtranzahl kehrt Pürgen in die Gauoberliga zu-



Das Lachen der Sieger: Seit sechs Jahren beherrschen die Burgschützen (vorne von links) Florian Völk, Julia Balsler und Fabian Scheitle die Nachwuchsklassen. Mit Isabell Balsler und Markus Balsler steht schon starker Ersatz bereit. Foto: Julian Leitensdorfer

rück. Aber zum Meisterstück in der Gauliga war auch die Schützenhilfe durch Emmenhausen II nötig, das mit vier Ringen Unterschied den bisherigen Spitzenreiter Geretshausen in die Knie zwang. Bei Punktgleichheit gab auch in den A-Klassen die Ringzahl den Ausschlag zugunsten von Schöffelding II und Oberdießen.

In den B-Klassen waren dagegen Igling und Ellighofen mit weißer Weste der Konkurrenz deutlich voraus. Ein Blick in die kommende

Saison bringt für die zuletzt chancenlose Konkurrenz eine „gute“ Nachricht. Der goldene Emmenhausener Jahrgang mit Julia Balsler, Fabian Scheitle und Martin Völk wird aus Altersgründen dann nicht mehr am Start sein.

Abschreiben darf man die Ostallgäuer aber dennoch nicht, denn die bislang zweite Garnitur belegte in der Gauliga immerhin Rang drei und verbesserte ihren Schnitt gleich um rund 40 Ringe. Wie die Mannschaft hat auch das Em-

menhausener Ausnahme-Ass Julia Balsler vier Jahre lang die Einzelwertung geradezu nach Belieben beherrscht. Diesmal liegt sie mit dem Schnitt von 294,10 rund neun Ringe vor ihrem Teamkameraden Fabian Scheitle.

**Auf Julia folgt Isabell**

Auf Rang drei der Gesamtlis folgt bereits Julias jüngere Schwester Isabell, die mit einem Plus von über elf Ringen gegenüber dem Vorjahr in der Gesamtlis neun Plätze noch

oben kletterte. Auffallend bei der Einzelwertung ist einmal mehr die Vorherrschaft der Mädchen. Sie besetzen mit Julia und Isabell Balsler, Julia Hinträger aus Reisch und Mirjam Wetzl aus Igling in allen Klassen die Spitzenposition. Unter die Top-Zehn der Gesamtlis konnten als männliche Starter nur Fabian Scheitle und der Eglinger Sebastian Zech vordringen.

**Einzelwertung**

**Gauoberliga:** 1. Julia Balsler, Emmenhausen, 294,10; 2. Fabian Scheitle, Emmenhausen, 285,11; 3. Magdalena Kerler, Ludenhäuser, 283,00; 4. Sabrina Schmid, Asch, 281,86; 5. Simone Edenhofer, Asch, 279,50; 6. Sara Pössinger, Ludenhäuser, 278,90; 7. Martin Völk, Emmenhausen, 274,56; 8. Tamara Graf, Ludenhäuser, 274,40; 9. Antonia Ettner, Stoffen, 273,80; 10. Nathalie Schmidt, Schöffelding, 273,00.

**Gauliga:** Isabell Balsler, Emmenhausen II, 283,60; 2. Tamara Tronsberg, Großkitzighofen, 276,00; 3. Monja Lichtenstem, Pürgen, 275,29; 4. Sebastian Zech, Egling, 274,60; 5. Paula Gebath, Emmenhausen II, 273,90; 6. Patrick Ahl, Pürgen, 271,89; 7. Dominic Drohmann, Pürgen, 269,11; 8. Laura Schiffmann, Geretshausen, 268,40.

**A-Klasse:** 1. Julia Hinträger, Reisch, 281,50; 2. Christoph Bauer, Lengelfeld, 273,25; 3. Carina Schirmann, Schöffelding II, 272,75; 4. Hannah Beylacher, Oberdießen, 272,50; 5. Ulrich Erhart, Schwabmühlhausen, 270,25; 6. Hannes Hipp, Hofstetten, 269,71.

**B-Klasse:** 1. Mirjam Wetzl, Igling, 270,00; 2. Venessa Geier, Adler Hurlach, 267,86; 3. Maximilian Gäch, Scheuring II, 259,80; 4. Michael Bauernfeind, Adler Hurlach, 258,57.

## Unentschieden beim Tabellenführer

**Tischtennis** Ersatzgeschwächter TV Waal holt überraschend einen Punkt. Frauen kassieren erste Niederlage

**Waal** Mit einem Punkterfolg beim souveränen Spitzenreiter TSG Thannhausen hat sich die Erste Herrenmannschaft des TV Waal für ihren Kampfeinsatz belohnt. Beim Tabellenführer der Landesliga West-südwest gab es ein 8:8.

Ohne den verletzten Michael Endhart und den erkrankten Josef Geiger junior mussten die Doppel neu formiert werden. Schirmer/Fabisch konnten dabei ihr Eröffnungsdoppel für sich entscheiden. Der Spitzenspieler der Thannhäuser, Florian Kaindl, in der vergangenen Saison noch in der 3. Bundesliga für den FC Bayern München aktiv, ge-



R. Wiedemann

wann im Anschluss mit 3:0 gegen Daniel Neumann. Nach dem Sieg von Christian Schirmer gingen die nächsten drei Partien an die Einheimischen. Rainer Wiedemann verkürzte durch seinen Erfolg über Stefan Herold auf 3:6.

Nach der Niederlage von Schirmer gegen Kaindl setzten sich jedoch Neumann und Herbert Fabisch durchsetzen. Helmut Heim verlor zwar auch sein

zweites Einzel, doch der zu starker Form auflaufende Wiedemann und sein Teamkollege Sandro Schleich brachten den TV Waal ins Schlussspiel. Nach verlorenem ersten Satz kam die Kombination Schirmer/Fabisch immer besser zurecht und holte sich den verdienten 3:1-Sieg zum 8:8-Endstand.

**Siegesserie der Damen reißt**

Wurde beim Nachmittagsspiel der Tabellenletzte FC Hawangen III noch klar mit 8:0 bezwungen, kassierte die Erste Damenmannschaft des TV Waal nach 14 Siegen und unangefochtener Tabellenführer

der Bezirksliga A erstmals eine Niederlage in dieser Saison. Gegen Hawangen blieben die Doppel M. Fischer/Wohlhüter sowie G. Winter/Bail erfolgreich. Einzelpunkte erspielten sich Franziska Wohlhüter (2), Margot Fischer (2), Gina Winter (1) und Emilie Bail (1).

Doch gegen die SpVgg Lagerlefeld entschieden nur M. Fischer/Wohlhüter ihr Eröffnungsdoppel für sich. Die weiteren Punkte bei der 6:8-Niederlage holten Franziska Wohlhüter (2), Margot Fischer (2) und Anja Benzschawel (1) für Waal. Nichts anbrennen ließ dagegen die Zweite Herrenmann-

schaft des TVW beim 9:2-Sieg gegen Schlusslicht TV Kempten. Die Waaler begannen furios, denn mit den Erfolgen von Heiß/Wiedemann, P. Geßl/Link und St. Mödritzer/Schleich wurde alle drei Doppel gewonnen.

**Wiedemann glänzt erneut**

Peter Heiß, Rainer Wiedemann und Peter Geßl sorgten im Anschluss für einen beruhigenden 6:0-Vorsprung. Zwar konnten die Kemptener zwei Einzel für sich entscheiden, doch Udo Link, Stefan Mödritzer und erneut Rainer Wiedemann sicherten den Sieg ab. (hei)

## Herzschlagfinale nach langer Saison

**Eishockey** Etosha Elephants holen gegen die Desperados Kitzighofen den VR-Bank-Pokal im Penaltyschießen

**Buchloe** Denkbar knapp, aber angesichts der Leistung über die ganze Saison sicher nicht unverdient, triumphierten die Etosha Elephants im Finale des VR-Bank-Cups: Mit 3:2 nach Penaltyschießen rangen die Buchloer die Desperados aus Kitzighofen im Eisstadion nieder.

Dominik Specht verwandelte den entscheidenden Penalty für seine Farben, nachdem vor ihm alle fünf Schützen gescheitert waren. Das Endspiel geriet damit fast zu einer Kopie der Vorjahresauflage, als die Desperados nach einem 4:4 über die reguläre Spielzeit ebenfalls im Shoot-out das Nachsehen hatten. Diesmal hatte es 2:2 nach der Spielzeit gestanden.

**Desperados kommen zurück**

Kitzighofen war als Hauptrunden-Dritter durch einen Halbfinalsieg gegen den HC Schlingen ins Finale gekommen. Die Finalpartie sah zunächst einen spielbestimmenden Rundenersten aus Buchloe. Florian Keil und Markus Hartl münzten die Überlegenheit in eine 2:0-Führung um. Ab dem zweiten Drittel legten die Desperados einen Zahn zu und es entwickelte sich ein offener

Schlagabtausch. Nach dem 1:2 im zweiten Abschnitt durch Dennis Scholl gelang Falco Klüber in der 46. Minute der Ausgleich. Die starken Torhüter Max Klement (Buchloe) und Lukas Gastel (Kitzighofen) machten zahlreiche Torchancen auf beiden Seiten zunichte. So blieb es spannend bis zur Schlussirene und die Entscheidung musste im Penaltyschießen fallen.

**Schlingen wird dritter**

Das „kleine Finale“ hatte der HC Schlingen zuvor mit 5:4 gegen den EC Blonhofen gewonnen. Oliver Lippert, Erster Vorsitzender der Etosha Elephants, die für Organisation der Pokalrunde verantwortlich zeichnen, nahm die Siegerehrung vor. Er bedankte sich bei den Schiedsrichtern Petr Chvatal und Toni Friesenegger, die über die gesamte Saison souverän die Spiele geleitet hatten, beim ESV Buchloe für die attraktiven Eiszeiten und bei der VR-Bank für das Sponsoring.

**Topscorer Christian Warkus**

Folgende Spieler wurden aufgrund ihrer individuellen Leistungen ausgezeichnet: Sieger der Scorerwer-

tung wurde Christian Warkus (Etosha Elephants) mit 17 Punkten vor Florian Keil (16 Punkte)/Etosha Elephants) und Karl-Heinz Schus-

ter (14 Punkte/HC Schlingen). Den Pokal für den besten Verteidiger übergab Lippert an Oliver Adler (Etosha Elephants), den für den bes-

ten Torwart überreichte er Max Klement (Etosha Elephants). Die Fairplay-Wertung sicherte sich der EC Blonhofen. (cd)



Cupgewinner: Die Etosha Elephants aus Buchloe haben den VR-Bank-Cup geholt. Nach einer guten Saison siegten sie im Finale gegen die Desperados Kitzighofen nach Penalty-Schießen. Foto: Christian Dany